

MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

13. Jahrgang	Ausgegeben zu Düsseldorf am 17. Oktober 1960	Nummer 113
--------------	--	------------

Inhalt

II.

Veröffentlichungen, die **nicht** in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL. NW.) aufgenommen werden.

Datum		Seite
	Ministerpräsident — Staatskanzlei	
	Personalveränderung	2627
	Innenminister	
28. 9. 1960	Bek. — Öffentliche Sammlung Versöhnungsdienste e. V. Aktionsgemeinschaft „Für die Hungernden“ Berlin-Charlottenburg, Jebensstr. 3	2627
28. 9. 1960	Bek. — Öffentliche Sammlung Verein Versöhnungsdienste e. V. — Aktion „Sühnezeichen“ — Berlin-Charlottenburg, Jebensstr. 3	2627
29. 9. 1960	Bek. — Öffentliche Sammlung „Friedlandhilfe e. V.“ Friedland (Leine)	2628
29. 9. 1960	RdErl. — Unterbringung nach G 131 — Bundeszuschüsse nach § 18a; hier: Nachholung von Anträgen nach § 18a G 131 auf Grund des § 13 Abs. 1 des Bundeshaushalts-Gesetzes 1960 vom 2. Juni 1960 — BGBl. II S. 1545 —	2628
4. 10. 1960	Bek. — Abstimmung in der Gemeinde Evingsen, Landkreis Iserlohn, auf Grund des § 14 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 28. Oktober 1952 (GS. NW. S. 167)	2629
	Finanzminister	
1. 10. 1960	RdErl. — Besoldungsrechtliche Bewertung der DM-Ost (August 1960)	2630
	Minister für Wirtschaft und Verkehr	
	Personalveränderungen	2630
	Arbeits- und Sozialminister	
3. 10. 1960	Mitt. — Aufstellung über die vom Arbeits- und Sozialministerium des Landes Nordrhein-Westfalen seit dem 1. September 1960 registrierten Tarifvereinbarungen nach dem Stand vom 1. Oktober 1960	2629/30
	Personalveränderungen	2639/40
	Landesrechnungshof	
	Personalveränderung	2639/40
	Hinweise	
	Inhalt des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen	
	Nr. 39 v. 7. 10. 1960	2641/42
	Nr. 40 v. 14. 10. 1960	2643/44
	Inhalt des Justizministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen	
	Nr. 19 v. 1. 10. 1960	2641/42
	Nachrichten aus dem Landtag Nordrhein-Westfalen	
	Gesetzentwürfe und Interpellationen	2643/44

II.

Ministerpräsident — Staatskanzlei**Personalveränderung**

Es ist ernannt worden: Oberverwaltungsgerichtsrat Dr. U. von Dassel zum Senatspräsidenten beim Oberverwaltungsgericht in Münster.

— MBl. NW. 1960 S. 2627.

Innenminister**Öffentliche Sammlung****Versöhnungsdienste e. V. Aktionsgemeinschaft****„Für die Hungernden“****Berlin-Charlottenburg, Jebensstr. 3**

Bek. d. Innenministers v. 28. 9. 1960 —
I C 3 / 24 — 13.62

Ich habe dem Versöhnungsdienst e. V. Aktionsgemeinschaft „Für die Hungernden“ in Berlin-Charlottenburg die Genehmigung erteilt, in der Zeit vom 1. 10. 1960 bis 30. 9. 1961 eine öffentliche Geldsammlung im Lande Nordrhein-Westfalen durchzuführen.

Als Sammlungsmaßnahmen sind zulässig:

- a) Spendenaufrufe in der Presse, im Rundfunk und Fernsehen,
- b) Versendung von Werbeschreiben sowie persönliche Vorsprachen bei Firmen und Einzelpersonen,
- c) Aufstellen von verschließbaren Sammelbüchsen in geeigneten, der Öffentlichkeit zugänglichen Räumen mit Einverständnis des Inhabers,
- d) Vertrieb von Briefverschlusssmarken.

Der Reinertrag der Sammlung ist ausschließlich für mildtätige Zwecke, insbesondere zur Linderung der Not in den Hungergebieten der Erde, zu verwenden.

— MBl. NW. 1960 S. 2627.

Öffentliche Sammlung**Verein Versöhnungsdienste e. V.****— Aktion „Sühnezeichen“ —****Berlin-Charlottenburg, Jebensstr. 3**

Bek. d. Innenministers v. 28. 9. 1960 —
I C 3 / 24 — 13.62

Dem Verein Versöhnungsdienste e. V. — Aktion „Sühnezeichen“ — in Berlin habe ich die Genehmigung erteilt, in der Zeit vom 1. 10. 1960 bis 30. 9. 1961 eine öffentliche Geldsammlung im Lande Nordrhein-Westfalen durchzuführen.

Als Sammlungsmaßnahmen sind zulässig:

- a) Versendung von Werbeschreiben mit Aufrufen um finanzielle und persönliche Unterstützung der Aktion „Sühnezeichen“ an Organisationen und Privatpersonen, von denen angenommen werden kann, daß sie der Aktion wohlwollend gegenüberstehen.
- b) Aufrufe in der Presse, im Rundfunk sowie anlässlich von Vortrags- und Filmabenden zu Geldspenden und zum persönlichen Einsatz für die Aktion „Sühnezeichen“.

Die eingehenden Geldspenden sind auf ein noch einzurichtendes Sonderkonto einzuzahlen.

Der Reinertrag der Sammlung ist ausschließlich für die Aktion „Sühnezeichen“, insbesondere für Aufbau- und Wiederaufbauarbeiten in den durch Krieg zerstörten Nachbarländern Deutschlands zu verwenden.

— MBl. NW. 1960 S. 2627.

Öffentliche Sammlung**„Friedlandhilfe e. V.“ Friedland/Leine**

Bek. d. Innenministers v. 29. 9. 1960 —
I C 3 / 24 — 12.69

Der Friedlandhilfe e. V. in Friedland habe ich die Genehmigung erteilt, in der Zeit vom 1. 11. bis 31. 12. 1960 eine öffentliche Geld- und Sachspendensammlung im Lande Nordrhein-Westfalen durchzuführen.

Zulässig sind:

- a) Versendung von Spendenbriefen,
- b) Spendenaufrufe im Film, im Rundfunk und in der Presse.

— MBl. NW. 1960 S. 2628.

Unterbringung nach G 131 — Bundeszuschüsse nach § 18 a; hier: Nachholung von Anträgen nach § 18 a G 131 auf Grund des § 13 Abs. 1 des Bundeshaushaltsgesetzes 1960 vom 2. Juni 1960

— BGBl. II S. 1545 —

RdErl. d. Innenministers v. 29. 9. 1960 —
II C 1 — 25.117.28 — 8308/60

Das Bundesverwaltungsamt — Bundesausgleichsstelle — in Köln bittet bei der Vorlage der nachzuholenden Zuschußanträge folgendes zu beachten:

1. Bei der Ausfüllung des Formblattes 1 (vgl. RdErl. v. 24. 1. 1958 — MBl. NW. S. 145 —) ist davon auszugehen, daß Zuschüsse für jetzt nachgeholte Anträge frühestens vom 1. 4. 1960 an zugesichert werden können.
2. Sofern nach dem Recht des Dienstherrn die allgemeine Erhöhung der Grundgehälter (Grundvergütungen) und des Ortszuschlages vom 1. 4. 1960 oder früher an wirksam sind, sind „die jetzigen Dienstbezüge bzw. die Dienstbezüge aus dem Eingangsamt“ und ebenso „die Dienstbezüge nach Zusage des Zuschusses“ nach den neuen Sätzen zu berechnen; d. h. die allgemeinen Erhöhungen wegen Änderung der wirtschaftlichen Verhältnisse gehen insoweit zu Lasten des Dienstherrn, als er sie auch ohne Inanspruchnahme eines Zuschusses hätte zahlen müssen. Hat der Dienstherr die allgemeine Erhöhung um 7 v. H. erst zum 1. 6. 1960 in Kraft gesetzt, sind für die Monate April und Mai 1960 die Berechnungen noch nach den alten Sätzen — bei Angestelltenvergütungen unter Berücksichtigung der ab 1. 1. 1960 eingetretenen Erhöhungen — einzusetzen und daneben ab 1. 6. 1960 die neuen Beträge anzugeben.
3. In dem Formblatt 1 müssen die Bezüge nach Grundgehalt (Grundvergütung) und Ortszuschlag (mit Angabe von Tarifklasse, Ortsklasse und Stufe) aufgeführt werden. Außerdem ist in jedem Falle das Formblatt 2 (vgl. RdErl. v. 24. 1. 1958) (mit Angaben über etwaige Beschränkungen nach § 110 BBG) beizufügen.

Ich bitte, mir die Einzelanträge beschleunigt unter Beachtung der vorstehenden Ziff. 1) bis 3) vorzulegen, und zwar so rechtzeitig, daß die vorgesehenen Maßnahmen nach Eingang der Zuschußzusicherung noch im Rechnungsjahr 1960 durchgeführt und die Zuschußanforderungen nach Formblatt 3 (vgl. RdErl. v. 24. 1. 1958) von den Versorgungsregelungsbehörden noch bis zum 31. 12. 1960 abgewickelt werden können.

Bezug: Mein RdErl. v. 7. 7. 1960 — MBl. NW. S. 1924 —.

An alle Landesbehörden und alle der Aufsicht des Landes unterstehenden Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts.

— MBl. NW. 1960 S. 2628.

Abstimmung in der Gemeinde Evingsen, Landkreis Iserlohn, auf Grund des § 14 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 28. Oktober 1952 (GS. NW. S. 167)

Bek. d. Innenministers v. 4. 10. 1960 —
III A 1 — 233/60

Um den Willen der Bevölkerung darüber festzustellen, ob die zum Gebiet der Gemeinde Evingsen, Landkreis Iserlohn, gehörenden, aber in der Gemarkung Altena, Landkreis Altena, liegenden Flurstücke in die Stadt Altena eingegliedert werden sollen, hat die Landesregierung auf Grund des § 14 Abs. 2 Satz 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen eine Abstimmung der wahlberechtigten Einwohner der Gemeinde Evingsen angeordnet und als Tag der Abstimmung den 27. November 1960 festgesetzt.

Die Abstimmung ist auf Grund des § 14 Abs. 3 GO unter Beachtung der Vorschriften der Ziffer 3 b) und e) der Ersten Verwaltungsverordnung zu § 14 GO durchzuführen.

Der Stimmzettel hat folgenden Text:

Stimmzettel für die Feststellung des Willens der Bevölkerung in der Gemeinde Evingsen, Landkreis Iserlohn

Sollen die zum Gebiet der Gemeinde Evingsen, Landkreis Iserlohn, gehörenden, aber in der Gemarkung Altena, Landkreis Altena, liegenden Flurstücke

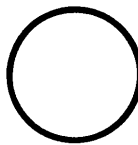
Flur 30 Nr. 74, 89,

Flur 31 Nr. 156, 157 (alt Flur 14 Nr. 161/1), zu Nr. 155 (alt Flur 14 Nr. 161/3), 159, 160, 172, 186, 187, 214, 216, 222, 247, 248, 545, 557, 558,

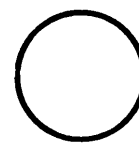
Flur 32 Nr. 124 bis 128, zu Nr. 129, zu Nr. 115 (alt Flur 15 Nr. 222/54), 130, 131, zu Nr. 132 (alt Flur 15 Nr. 69/2), 136, zu Nr. 147 (alt Flur 15 Nr. 103), 149, zu Nr. 150, 151, 152, 154, 158, 162 bis 168, zu Nr. 169 (alt Flur 15 Nr. 92), 170, zu Nr. 171, 174 bis

183, 195, 197 bis 199, 201, zu Nr. 213 (alt Flur 15 Nr. 432/151), 223, 224, zu Nr. 220, 229, 230, 236, in die Stadt Altena eingegliedert werden?

Ja



Nein



— MBl. NW. 1960 S. 2629.

Finanzminister

Besoldungsrechtliche Bewertung der DM-Ost (August 1960)

RdErl. d. Finanzministers v. 1. 10. 1960 —
B 2720 — 4319/IV/60

Das Landesfinanzamt Berlin hat den Durchschnittskurs der DM-Ost gemäß § 1 Abs. 2 der Überleitungsverordnung zur Regelung des Steuerrechts nach der Währungsergänzungsverordnung (Dritte Steuerüberleitungsverordnung) vom 22. Juni 1949 (Verordnungsblatt für Berlin I, Nr. 41, S. 200) für den Monat

**August 1960 auf
100 DM-Ost = 21,70 DM-West**

festgesetzt.

Bezug: RdErl. d. Finanzministers v. 27. 4. 1951
(MBl. NW. S. 544).

— MBl. NW. 1960 S. 2630.

Minister für Wirtschaft und Verkehr

Personalveränderungen

Es sind versetzt worden: Oberbergrat W. Schönwälder vom Bergamt Essen 3 an das Oberbergamt in Dortmund; Bergrat W. Blume vom Bergamt Essen 2 an das Bergamt Essen 3; Erster Bergrat H. Tiemann vom Bergamt Gelsenkirchen 1 an das Bergamt Bonn; Bergrat A. Greiser vom Bergamt Bonn an das Bergamt Gelsenkirchen 1.

— MBl. NW. 1960 S. 2630.

Arbeits- und Sozialminister

Aufstellung

über die vom Arbeits- und Sozialministerium des Landes Nordrhein-Westfalen seit dem 1. September 1960 registrierten Tarifvereinbarungen nach dem Stand vom 1. Oktober 1960

Mitt. d. Arbeits- und Sozialministers v. 3. 10. 1960 — III A 2 — 7222

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.-Nr.
Gewerbegruppe III (Bergbau)			
11364	Lohntarifvertrag für die Arbeiter im Blei-Zinkerzbergbau der Stolberger Zink Aktiengesellschaft für Bergbau und Hüttenbetrieb, Aachen vom 1. 8. 1960	1. 8. 1960	2548/7
11365	Lohntarifvertrag wie vor, jedoch abgeschlossen für den Blei-Zinkerzbergbau der Gewerkschaft Mercur	1. 8. 1960	2548/8
11366	Lohntarifvertrag für die Arbeiter im Blei-Zinkerzbergbau der Gewerkschaft Maubacher Bleiberg und der Bergbaugemeinschaft Gey vom 1. 8. 1960	1. 8. 1960	2761/3
11367	Manteltarifvertrag für die Angestellten aller Erdöl- und Erdgas-Bohr- und Gewinnungsbetriebe einschl. der Werkstätten und Nebenbetriebe im Bundesgebiet vom 21. 3. 1958/13. 8. 1960 (abgeschlossen mit dem DHV)	1. 4. 1958	3178/14
11368	Tarifvertrag über die Arbeitszeitverkürzung für die Angestellten aller Erdöl- und Erdgas-Bohr- und Gewinnungsbetriebe einschl. der Werkstätten und Nebenbetriebe im Bundesgebiet vom 25. 5. 1959/13. 8. 1960 (abgeschlossen mit dem DHV)	1. 4. 1960	3178/15

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.- Nr.
11369	Gehaltstarifvertrag für die Angestellten aller Erdöl- und Erdgas-Bohr- und Gewinnungsbetriebe einschl. der Werkstätten und Nebenbetriebe im Bundesgebiet vom 11. 4./13. 8. 1960 (abgeschlossen mit dem DHV)	1. 4. 1960	3178/16
Gewerbegruppe IV (Steine und Erden)			
11370	Tarifvertrag zur Neuregelung der Löhne für die Arbeiter der Firma J. Weck & Co., Glashüttenwerke GmbH., Duisdorf b. Bonn vom 8. 9. 1960 auf Grund des Tarifvertrages für die Hohlglasindustrie vom 22. 7. 1960 . .	1. 7. 1960	1900/30
11371	Lohntarifvertrag für die Arbeiter der Firma OSTARA, Mosaik- und Wandplattenfabrik J. Faulhaber GmbH., Osterath/Niederrhein vom 9. 9. 1960	1. 9. 1960	2600/17
11372	Tarifvertrag zur Verkürzung der Arbeitszeit und Neuregelung der Löhne für die Arbeiter der Werke Frechen, Neuß und Haltern der Quarzwerke GmbH., Köln vom 20. 8. 1960	1. 9. 1960	2866/5
11373	Tarifvertrag zur Regelung der Arbeitszeit und Erhöhung der Gehälter für die Angestellten, Lehrlinge und Anlernlinge der Spiegelglaswerke Germania AG., Porz-Urbach vom 3. 8. 1960 (abgeschlossen mit der DAG)	1. 9. 1960	2928/7
11374	Vereinbarung über die Neuregelung der Arbeitszeit und der Löhne für die Arbeiter in den Betrieben der Vereinigten Glaswerke, Aachen vom 12. 9. 1960	1. 7. 1960	2993/15
11375	Gehaltsabkommen für die Angestellten, Meister und Lehrlinge der feinkeramischen Industrie in den Ländern Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein, Hamburg und Bremen (ohne Sanitärkeramik) vom 12. 8. 1960 (abgeschlossen mit dem VwA)	1. 8. 1960	3162/15
11376	Ergänzungsvereinbarung vom 22. 8. 1960 zum Manteltarifvertrag für die Angestellten der feinkeramischen Industrie in den Ländern Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein, Hamburg und Bremen vom 19. 3. 1958	1. 7. 1959	3162/16
11377	Lohntarifvertrag für die feuerfeste Industrie im Lande Nordrhein-Westfalen mit Protokollnotiz vom 19. 7. 1960	1. 9. 1960	3180/7
11378	Tarifvereinbarung vom 19. 7. 1960 über die Verlängerung des Arbeitszeitvertrages für die Arbeiter der feuerfesten Industrie im Lande Nordrhein-Westfalen vom 24. 7. 1959		3180/8
11379	Gehaltstarifvertrag für die Angestellten, Meister und Lehrlinge der feuerfesten Industrie in Nordrhein-Westfalen mit Gehaltstafel und Protokollnotiz vom 28. 7. 1960 (abgeschlossen mit der I.G. Chemie-Papier-Keramik)	1. 9. 1960	3352/7
11380	Gehaltstarifvertrag wie vor, jedoch abgeschlossen mit der DAG .	1. 9. 1960	3352/8
11381	Tarifvereinbarung vom 28. 7. 1960 zur Verlängerung der Vereinbarung vom 14. 8. 1959 zum Rahmentarifvertrag für die Angestellten, Meister und Lehrlinge in der Industrie der Steine und Erden in Rheinland-Pfalz (ohne Reg. Bez. Pfalz) und der Herstellung oder Gewinnung von feuer- und säurefesten Steinen, Schamotteerzeugnissen, Ton usw. in den Ländern Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg und Bremen vom 18. 7. 1958 (abgeschlossen mit der I.G. Chemie-Papier-Keramik)		3352/9
11382	Tarifvereinbarung wie vor, jedoch abgeschlossen mit der DAG . .		3352/10
11383	Tarifvertrag zur Erhöhung der Gehälter und Erziehungsbeihilfen für die Angestellten, Meister und Lehrlinge der Firma OSTARA, Mosaik- und Wandplattenfabrik J. Faulhaber GmbH., Osterath/Niederrhein vom 9. 9. 1960	1. 9. 1960	3451/2
11384	Gehaltstarifvertrag für die Angestellten, Meister und Lehrlinge der keramischen Wand- und Bodenfliesen-Industrie in Nordwestdeutschland vom 23. 8. 1960 (abgeschlossen mit der I.G. Chemie-Papier-Keramik und der DAG)	1. 8. 1960	3461/2
11385	Gehaltstarifvertrag wie vor, jedoch abgeschlossen mit dem DHV und VDT	1. 8. 1960	3461/3
Gewerbegruppe V—X (Eisen-, Metall- und Elektroindustrie)			
11386	Vereinbarung vom 5. 8. 1960 zum § 2 des Rahmentarifvertrages für die Angestellten des Kraftfahrzeuggewerbes im Bundesgebiet vom 22. 11. 1956	1. 1. 1960	1643/9

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.-Nr.
11387	Abkommen über Arbeitszeit und Löhne für die gewerblichen Arbeitnehmer in der Metallindustrie im Bundesgebiet — vorübergehende Wiederinkraftsetzung der früheren Arbeitszeitregelung — vom 8. 7./15. 9. 1960 . .	1. 8. 1960	2785/23
11388	Abkommen über Arbeitszeit und Gehälter für die Angestellten der Metallindustrie im Bundesgebiet — vorübergehende Wiederinkraftsetzung der früheren Arbeitszeitregelung — vom 8. 7./15. 9. 1960 (abgeschlossen mit der I.G. Metall)	1. 8. 1960	2785/24
11389	Abkommen wie vor, jedoch abgeschlossen mit der DAG	1. 8. 1960	2785/24a
11390	Abkommen wie vor, jedoch abgeschlossen mit dem DHV vom 20. 9. 1960	1. 8. 1960	2785/24b
11391	Abkommen wie vor, jedoch abgeschlossen mit VwA vom 22. 9. 1960 . .	1. 8. 1960	2785/24c
11392	Vereinbarung über die Vergütungen für die gewerblichen Lehrlinge und Anlernlinge in der Eisen-, Metall- und Elektroindustrie in den Kreisen Minden und Lübbecke vom 5. 9. 1960	1. 9. 1960	3430/4
11393	Arbeitszeitabkommen für die Angestellten der Eisen-, Metall- und Elektroindustrie in den Kreisen Minden und Lübbecke vom 25. 8. 1960	1. 1. 1962	3541/1
11394	Gehalts-Rahmenabkommen mit Überleitungsbestimmungen für die Angestellten der Eisen-, Metall- und Elektroindustrie in den Kreisen Minden und Lübbecke vom 25. 8. 1960	1. 9. 1960	3541/2
11395	Gehaltsabkommen für die Eisen-, Metall- und Elektroindustrie in den Kreisen Minden und Lübbecke vom 25. 8. 1960	1. 9. 1960/ 1. 9. 1961	3541/3
11396	Vereinbarung über die Vergütungen für die kaufm. und techn. Lehrlinge und Anlernlinge in der Eisen-, Metall- und Elektroindustrie in den Kreisen Minden und Lübbecke vom 5. 9. 1960	1. 9. 1960	3541/4

Gewerbegruppe XI (Chemische Industrie)

11397	Vereinbarung vom 8. 8. 1960 zum Lohntarifvertrag für die gewerblichen Arbeitnehmer in allen Niederlassungen der BP Benzin und Petroleum Aktiengesellschaft im Bundesgebiet vom 10. 2. 1960		3537/2
-------	--	--	--------

Gewerbegruppe XII (Textilindustrie)

11398	Tarifvertrag vom 17. 8. 1960 Änderung und Wiederinkraftsetzung des Lohntarifvertrages für die Textilindustrie in Mönchengladbach, Rheydt und Umgebung mit Protokollnotiz für die Cord- und Velvetonindustrie vom 28. 10. 1959 (abgeschlossen mit der Gew. Textil-Bekleidung)	1. 9. 1960	426/22
11399	Tarifvertrag wie vor, jedoch abgeschlossen mit dem Christlichen Textil-Bekleidungs- und Lederarbeiterverband	1. 9. 1960	426/23
11400	Tarifvertrag vom 1. 9. 1960 zur Änderung und Wiederinkraftsetzung des Lohnabkommens für die Textilindustrie von Düren, Jülich, Euskirchen und Umgebung vom 28. 10. 1959	1. 9. 1960	2428/5
11401	Lohntarifvertrag vom 25. 8. 1960 mit Protokollnotizen vom 25. 8. und 15. 9. 1960 zur Änderung und Wiederinkraftsetzung des Lohntarifvertrages für die Textilindustrie in Westfalen und im Reg.Bez. Osnabrück vom 27. 2. 1958/23. 5. 1959/14. 10. 1959	1. 9. 1960	2645/10
11402	Lohntarifvertrag mit Protokollnotiz für die Ausrüstungsbetriebe der Textilindustrie in Hagen, Herdecke und Hohenlimburg vom 22. 9. 1960	1. 10. 1960	2645/11
11403	Arbeitszeitabkommen vom 1. 9. 1960 zur Verlängerung der tariflichen Arbeitszeitregelung für die gewerblichen Arbeitnehmer der Textilindustrie von Düren, Jülich, Euskirchen und Umgebung vom 28. 10. 1959 . .	1. 9. 1960	3494/1
11404	Ergänzungstarifvertrag vom 1. 9. 1960 zum Urlaubsabkommen für die gewerblichen Arbeitnehmer der Textilindustrie von Düren, Jülich, Euskirchen und Umgebung vom 15. 10. 1959	1. 1. 1961	3528/1
11405	Tarifvertrag vom 7. 9. 1960 zur Änderung des Manteltarifvertrages für die gewerblichen Arbeitnehmer der Textilindustrie am linken Niederrhein vom 5. 5. 1960 und des Urlaubsabkommens vom 11. 2. 1960	1. 9. 1960	3565/1
11406	Tarifvertrag zur Verlängerung der Arbeitszeitvereinbarung vom 28. 10. 1959, zur Änderung des § 14 des Manteltarifvertrages vom 5. 5. 1960 und zur Erhöhung der Löhne für die Arbeiter der Textilindustrie am linken Niederrhein vom 7. 9. 1960	1. 9. 1960	3565/2

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.- Nr.
Gewerbegruppe XIII (Papierindustrie)			
11407	Gehaltstarifvertrag für die Angestellten, Meister und Lehrlinge der Papier erzeugenden Industrie im Reg.Bez. Düsseldorf und im rechtsrheinischen Teil des Reg.Bez. Köln vom 22. 8. 1960	1. 9. 1960	3395/3
Gewerbegruppe XIV (Graphisches Gewerbe)			
11408	Lohntarifvertrag für die gewerblichen Arbeitnehmer und Lehrlinge im graphischen Gewerbe im Bundesgebiet vom 25. 8. 1960	1. 9. 1960	3400/8
Gewerbegruppe XVII (Holzgewerbe)			
11409	Tarifvertrag vom 17. 8. 1960 zur Änderung und Wiederinkraftsetzung des Lohntarifvertrages für die Holzbearbeitung und Holzhandlungen in Nordrhein-Westfalen vom 28. 7. 1959	1. 9. 1960	1562/8
11410	Lohn- und Akkordtarifvertrag für die Arbeitnehmer des Parkett-Handwerks im Lande Nordrhein-Westfalen vom 29. 8. 1960	1. 9. 1960	3655
11411	Lohntarifvertrag für die gewerblichen Arbeitnehmer des Tischlerhandwerks ohne Serienmöbelbetriebe im Kreisgebiet Detmold vom 20. 7. 1960	20. 7. 1960	3658
Gewerbegruppe XX (Bekleidungsindustrie)			
11412	Urlaubsabkommen für die gewerblichen Arbeitnehmer (Betriebs- und Heimarbeiter) des Kürschnerhandwerks im Bundesgebiet vom 22. 8. 1960	1. 9. 1960	3120/2
11413	Lohntarifvertrag für die Betriebs- und Heimarbeiter des Kürschner-Handwerks im Bundesgebiet vom 22. 8. 1960	1. 4. 1960	3120/3
Gewerbegruppe XXI (Baugewerbe)			
11414	Tarifvertrag über die Neuregelung der Auslösungssätze für die Angestellten des Baugewerbes im Bundesgebiet vom 20. 7. 1960 (abgeschlossen mit dem VwA)	1. 8. 1960	3354/23
Gewerbegruppe XXIV (Groß- und Außenhandel)			
11415	Vereinbarung über eine Provisionsregelung für die Angestellten in den Außenstellen der Abteilung M (Möbel) der Großeinkaufsgesellschaft Deutscher Konsumgenossenschaften vom 30. 6. 1960 (abgeschlossen mit der Gew. HBV)	1. 7. 1960	2909/44
11416	Vereinbarung wie vor, jedoch abgeschlossen mit der DAG	1. 7. 1960	2909/45
11417	Änderungsvereinbarung vom 12. 7. 1960 zum Lohntarifvertrag für die Außenstellen der Abt. M (Möbel) der Großeinkaufsgesellschaft Deutscher Konsumgenossenschaften mbH. vom 12. 2. 1958	1. 4. 1960	2909/46
11418	Änderungsvereinbarung vom 16. 8. 1960 zur Vereinbarung über eine Provisionsregelung für die Angestellten in den Außenstellen der Abteilung M (Möbel) der Großeinkaufsgesellschaft Deutscher Konsumgenossenschaften vom 30. 6. 1960 (abgeschlossen mit der Gew. HBV)	1. 7. 1960	2909/47
Gewerbegruppe XXVII (Bank-, Börsen- und Versicherungswesen)			
11419	Tarifvertrag vom 9. 9. 1960 zur Änderung des Manteltarifvertrages für die zentralen Geldinstitute und Kreditgenossenschaften im Deutschen Raiffeisenverband mit mehr als 10 Arbeitnehmern vom 1. 2. 1957 (abgeschlossen mit der DAG und der Gew. HBV)	1. 7. 1960	2644/25
11420	Tarifvertrag wie vor, jedoch abgeschlossen mit dem VwA, dem Deutschen Bankbeamten-Verein und dem DHV	1. 7. 1960	2644/26
11421	Tarifvertrag vom 9. 9. 1960 zur Änderung des Manteltarifvertrages für die Kreditgenossenschaften im Deutschen Raiffeisenverband vom 16. 5. 1957 (abgeschlossen mit der DAG und der Gew. HBV)	1. 7. 1960	2644/27
11422	Tarifvertrag wie vor, jedoch abgeschlossen mit dem VwA, dem Deutschen Bankbeamten-Verein und dem DHV	1. 7. 1960	2644/28

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.- Nr.
11423	Anschlußtarifvertrag (Nr. 72) mit dem VwA vom 10. 9. 1960 zum Tarifvertrag Nr. 69 vom 10. 8. 1960 zur Änderung des Tarifvertrages Nr. 53 über den Erholungsurlaub für Angestellte der gewerblichen Berufsgenossenschaften und der Seerberufsgenossenschaft vom 10. 6. 1959	1. 4. 1960	3442/3
11424	Tarifvertrag über Weihnachtsgeldzuwendungen für die Angestellten der Deutschen Bundesbank (Übernahme der Regelung des Bundes) vom 19. 9. 1960		3470/8
11425	Tarifvertrag über die Gewährung von Kinderzuschlägen an die Arbeiter der Deutschen Bundesbank (Übernahme der Regelung des Bundes) vom 19. 9. 1960	1. 7. 1960	3651/1
11426	Tarifvertrag über Weihnachtsgeldzuwendungen für die Arbeiter der Deutschen Bundesbank (Übernahme der Regelung des Bundes) vom 19. 9. 1960		3651/2
11427	Tarifvertrag zur Regelung des Erholungsurlaubs für die Angestellten der Landesversicherungsanstalten im Bundesgebiet (ohne Berlin und Württemberg) im Urlaubsjahr 1960 vom 7. 7. 1960	1. 4. 1960	3659
11428	Lohntarifvertrag für das invalidenversicherungspflichtige Hauspersonal in den Krankenanstalten der Bergbau-Berufsgenossenschaft vom 2. 9. 1960	1. 4. 1960	3664
11429	Tarifvertrag (Rahmenbestimmungen und Gehaltsregelung) für die Arbeitnehmer der Deutschen Beamten-Versicherung und der Allgemeinen Versicherungs AG der Deutschen Beamten-Versicherung vom 7. 7. 1960	1. 7. 1960	3665
Gewerbegruppe XXVIII (Verkehrsgewerbe)			
11430	Tarifvertrag vom 31. 7. 1960 zur Neuregelung der Löhne sowie zur Änderung und Wiederinkraftsetzung des Tarifvertrages für die Arbeiter der Deutschen Lufthansa vom 26. 6. 1957, in der Fassung vom 18. 8. 1958/1. 6. 1959	1. 4. 1960	3069/3
11431	Tarifvertrag Nr. 155 über die Neuregelung der Überstundenvergütungen für die Angestellten der Deutschen Bundespost vom 25. 7. 1960	1. 7. 1960	3568/4
11432	Tarifvertrag über die Neuregelung der Erziehungsbeihilfen für die Lehrlinge und Anlernlinge der Deutschen Lufthansa AG. vom 1. 8. 1960	1. 4. 1960	3662
Gewerbegruppe XXIX (Gaststättengewerbe)			
11433	Manteltarifvertrag für das Gaststätten- und Hotelgewerbe im Lande Nordrhein-Westfalen vom 7. 6. 1960 (abgeschlossen mit der DAG)	1. 6. 1960	3630/2
Gewerbegruppe XXX (Öffentlicher Dienst und private Dienstleistungen)			
11434	Vereinbarung gemäß § 3 der Anl. 8 zum BMT-G und § 19 BZT-G-NRW Abs. c über eine besondere Vergütung für die Schulhausmeister der Stadt Mettmann vom 31. 5. 1960	1. 4. 1960	2100/123
11435	Protokollerklärung vom 11. 8. 1960 über die Erhöhung der Entschädigungen für die Schulhausmeister der Stadt Gevelsberg aus dem Tarifvertrag vom 12. 5. 1958	1. 1. 1960	2100/124
11436	Änderungsvereinbarung Nr. 30 b vom 30. 8. 1960 über die Neufassung der Bestimmungen des Lohntarifs A — Anhang A — zum Tarifvertrag für die Arbeitnehmer bei den Stationierungstreitkräften vom 28. 1. 1955 (abgeschlossen mit der I.G. Metall)	1. 6. 1960	2380/52b
11437	Tarifvertrag vom 31. 8. 1960 zur Änderung des Tarifvertrages über die Regelung der Dienstbezüge der in das Ausland entsandten Tarifangestellten des Bundes vom 20. 9. 1957	1. 7. 1960	3082/1
11438	Tarifvertrag über Abzüge für Verpflegung für Angestellte der Gemeinden in Nordrhein-Westfalen, die in Anstalten wohnen und verpflegt werden, vom 1. 4. 1960 (abgeschlossen mit dem Marburger Bund)	1. 4. 1960	3555/16
11439	Tarifvertrag über die Arbeitsbedingungen der Praktikantinnen (Praktikanten) des Bundes, der Länder und der Gemeinden während der praktischen Tätigkeit in der Krankenpflege oder Kinderkrankenpflege vom 1. 6. 1960	1. 6. 1960	3555/17

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.-Nr.
11440	Tarifvertrag über die Festsetzung von Pauschallöhnen für die Kraftfahrer des Bundes vom 19. 7. 1960	1. 7. 1960	3600/6
11441	Tarifvertrag für die angestellten Ärzte des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe über einen Zuschuß zu den Beiträgen für die Westfälisch-Lippische Ärzteversorgung vom 22. 6. 1960	1. 4. 1960	3657
11442	Tarifvertrag wie vor, jedoch abgeschlossen mit dem Marburger Bund	1. 4. 1960	3657/1
11443	Tarifvertrag über die besonderen Arbeitsbedingungen für die im Bereich des Bundesministers für Verteidigung beschäftigten Angestellten vom 20. 9. 1960	1. 8. 1960	3660
11444	Tarifvertrag für die Angestellten des Museums Volk und Wirtschaft e. V., Düsseldorf vom 15. 7. 1960	1. 1. 1960	3661
11445	Tarifvertrag zur Neuregelung der Arbeitszeit und der Vergütung für Überstunden für das Krankenpflegepersonal des Bundes — ohne Bundespost und Bundesbahn —, der Länder und der Gemeinden vom 1. 7. 1960 . .	1. 10. 1960	3663

Gewerbegruppe XXXII (Sonstige)

11446	Gehaltstarifvertrag für die Angestellten, Meister und Lehrlinge der industriellen Betriebe in den Kreisen Düren, Jülich und Euskirchen vom 2. 9. 1960 (abgeschlossen mit der DAG, der Gew. Textil-Bekleidung, der I.G. Chemie-Papier-Keramik und der I.G. Druck und Papier)	1. 9. 1960	2935/4
11447	Gehaltstarifvertrag wie vor (jedoch abgeschlossen mit dem DHV)	1. 9. 1960	2935/5

Für folgende Gewerbegruppen wurden in der Berichtszeit Tarifverträge zur Registrierung nicht vorgelegt:
Gewerbegruppe: I, II, XV, XVI, XVIII, XIX, XXII, XXIII, XXV, XXVI, XXXI.

Berichtigungen: In der Aufstellung im Ministerialblatt Nr. 105 vom 21. 9. 1960 muß es

unter lfd. Nr. 11238 Tar.Reg.Nr. 2317/8
unter lfd. Nr. 11241 Tar.Reg.Nr. 2686/5
unter lfd. Nr. 11261 Tar.Reg.Nr. 3055/6
unter lfd. Nr. 11285 Tar.Reg.Nr. 3442/2 heißen.

— MBl. NW. 1960 S. 2629/30.

Personalveränderungen

Es sind ernannt worden: Regierungsrat W. Kilbinger zum Oberregierungsrat bei der Ausführungsbehörde für Unfallversicherung Land Nordrhein-Westfalen in Düsseldorf; Regierungsamtmann F. Lockner zum Regierungsrat bei der Zentrale für den Bergmannsversorgungsschein Gelsenkirchen.

Es ist in den Ruhestand getreten: Oberregierungsgewerberat Dr. Ing. E. Lohmann vom Staatlichen Gewerbeaufsichtsamt Siegen.

— MBl. NW. 1960 S. 2639/40.

Landesrechnungshof

Personalveränderung

Es ist in den Ruhestand getreten: Ministerialrat E. Hoffmann.

— MBl. NW. 1960 S. 2639/40.

Hinweise

Inhalt des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen

Nr. 39 — v. 7. 10. 1960

(Einzelpreis dieser Nummer 0,50 DM zuzügl. Portokosten)

Datum		Gliederungsnummer GS. NW.	Seite
22. 9. 60	Verordnung zur Regelung der Zuständigkeit für die Entscheidung über den Widerspruch und für die Vertretung des Landes bei Klagen aus dem Richter- oder Beamtenverhältnis im Geschäftsbereich der Justizverwaltung	2030	333
27. 9. 60	Verordnung zur Regelung der Zuständigkeit nach § 2 des Gesetzes über Bindungen für öffentlich geförderte Wohnungen	233	333
27. 9. 60	Verordnung über die Aufhebung der Wohnraumbewirtschaftung in den Städten Hamm und Witten, im Siegbreis und im Landkreis Euskirchen	234	334
27. 9. 60	Verordnung zur Ausführung des Häftlingshilfegesetzes	240	334
27. 9. 60	Zweite Verordnung über Ausgleichsabgaben in der Milchwirtschaft	7842	335
	Bekanntmachung des Ministers für Wirtschaft und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen		
23. 9. 60	Betrifft: Nachtrag Nr. 1 zur Urkunde über die Verlängerung der Verleihung des Rechts zum Bau und Betrieb der Geilenkirchener Kreisbahn vom 31. Dezember 1958 (GV. NW. 1959 S. 12)		336
	Anzeige des Ministers für Wirtschaft und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen		
22. 9. 60	Betrifft: Anordnung über die Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung für den Bau und Betrieb einer 220 kV-4-System-Hochspannungsfreileitung von Brauweiler nach Oberaußem-Fortuna		336
	Hinweis für die Bezüher des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen		
	Änderung der Einzelvertriebspreise mit Wirkung vom 1. Oktober 1960		336

— MBL NW. 1960 S. 2641/42.

Inhalt des Justizministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen

Nr. 19 — v. 1. 10. 1960

(Einzelpreis dieser Nummer 0,50 DM zuzügl. Portokosten)

	Seite		Seite
Allgemeine Verfügungen			
Umsatzsteuerpflicht der Justizbehörden	213	vorgehenden oder gleichstehenden Berechtigten ergibt. — Der danach auf den pfändenden Gläubiger entfallende Teilbetrag des Kindergeldes ist von dem gem. den §§ 850c I S. 3, 850c I oder II ZPO zu ermittelnden pfändungsfreien Betrag abzuziehen; dies ist in dem Pfändungs- und Überweisungsbescheid zum Ausdruck zu bringen. OLG Düsseldorf vom 25. Mai 1960 — 3 W 106/60	219
Feststellung von Alkohol im Blut bei strafbaren Handlungen	214		
Hinweise auf Rundverfügungen	214		
Personalnachrichten	214		
Gesetzgebungsübersicht	215	6. ZPO § 883 II. — Im Offenbarungseidverfahren nach § 883 II ZPO wird mit der Leistung des Eides ein gegen den Haftbefehl eingelagtes Rechtsmittel gegenstandslos. OLG Hamm vom 13. Mai 1960 — 15 W 198/60	220
Rechtsprechung		Strafrecht	
Zivilrecht			
1. BGB § 5 — Die Volljährigkeitserklärung setzt nicht voraus, daß der Minderjährige besonders gereift ist. Geistige Unreife ist dann wesentlich, wenn sie über den durch die Jugendlichkeit bedingten Mangel an Reife hinausgeht und aus besonderen Gründen den Wert und den Bestand der Ehe fraglich erscheinen läßt. OLG Hamm vom 27. April 1960 — 15 W 157/60	216	1. JGG § 15 I Nr. 2. — Verpflichtet der Jugendrichter den Angeklagten zur Zahlung eines Geldbetrages zugunsten einer gemeinnützigen Einrichtung, so hat er diese in der Urteilsformel genau zu bezeichnen. OLG Düsseldorf vom 13. April 1960 — 2 Ss 203/60 (199)	220
2. BGB § 779; ZPO § 387. — Auslegung eines gerichtlichen Vergleiches, in dem sich eine Partei zur Vornahme einer Handlung verpflichtet hat, die von einer Genehmigung der Baubehörde abhängig ist. OLG Hamm vom 23. Juni 1960 — 15 W 230/60	216	2. StPO § 178 II. — Erhebliche Gründe für eine vom Angeklagten beantragte Voruntersuchung sind nur solche Gründe, die dartun, daß der Sachverhalt so umfangreich oder so verwickelt ist, daß seine Klärung der Hauptverhandlung allein nicht überlassen bleiben kann. Große Zweifel am hinreichenden Tatverdacht geben keinen Anlaß zur Eröffnung der Voruntersuchung. Über sie hat nur der Richter bei der Eröffnung des Hauptverfahrens, nicht das Beschwerdegericht zu entscheiden. OLG Köln vom 27. Mai 1960 — 2 Ws 109/60	221
3. BGB § 1671 n. F.; EheG § 74; GleichbG Art. 3 Nr. 8. — Haben sich die Eltern über das Sorgerecht nach der Scheidung nur bis zu einem bestimmten Alter des Kindes geeinigt, so stellt die für die anschließende Zeit erforderliche Sorgerechtsentscheidung eine Erstregelung dar. — Selbst wenn die Vereinbarung unter Geltung des § 74 EheG erfolgt und vom Vormundschaftsgericht genehmigt worden ist, so ist für die jetzt erforderliche Entscheidung § 1671 n. F. maßgebend. OLG Hamm vom 2. Juni 1960 — 15 W 133/60	217	3. StPO §§ 261, 265, 467 II. — Daß geschiedene Eheleute sich gesetzlich nicht beerben ist nicht regelmäßig auch einem Rechtsunkundigen bekannt. Die geschiedene Frau hat im Normalfall mindestens Zweifel daran, daß sie Erbin des Mannes ist. — Ohne vorgängigen Hinweis darf begründeter Tatverdacht auf Grund eines anderen als im Eröffnungsbescheid angeführten Strafgesetzes bejaht werden, wenn im Berufungsrechtszug nur über Auslagenerstattung nach § 467 II StPO zu entscheiden ist. OLG Köln vom 3. Mai 1960 — Ss 117/60	222
4. ZPO § 811a. — Die Voraussetzungen für die Zulassung einer Austauschpfändung nach § 811a ZPO sind grundsätzlich nach dem Zeitpunkt der sonst unzulässigen Pfändung zu beurteilen. OLG Düsseldorf vom 23. Juni 1960 — 3 W 126/60	218	Freiwillige Gerichtsbarkeit	
5. ZPO §§ 850c, 850d. — Bei der Anwendung des § 850d ZPO zählt das an den Schuldner gezahlte Kindergeld nicht zu seinem Arbeitseinkommen; es ist aber bei der Festsetzung des pfändungsfreien Betrages jedenfalls dann zu berücksichtigen, wenn der pfändende Gläubiger bei der Kindergeldberechnung miteinrechnet. — Hierbei ist nicht das gesamte Kindergeld anzurechnen, sondern nur ein Teilbetrag, der sich aus dem Anteil des pfändenden und bei der Kindergeldberechnung miteinrechnenden Gläubigers unter Berücksichtigung der dem Schuldner obliegenden laufenden gesetzlichen Unterhaltspflichten gegenüber den dem Gläubiger		JWG §§ 65 IV, 67; FGG §§ 19, 20. — Befindet sich der Minderjährige bereits in vorläufiger Fürsorgeerziehung, so stellt die Anordnung seiner zeitweiligen Unterbringung in einer Jugendpsychiatrischen Klinik zwecks Feststellung seiner medizinischen Erziehbareit gem. § 65 IV JWG keine weitere Beeinträchtigung seiner Rechte dar. Deshalb ist eine Beschwerde gegen diese Anordnung unzulässig. OLG Hamm vom 14. Juni 1960 — 15 W 252/60	223
		Aus der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts	223

— MBL NW. 1960 S. 2641/42.

Inhalt des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen

Nr. 40 v. 14. 10. 1960

(Einzelpreis dieser Nummer 0,50 DM zuzügl. Portokosten)

Datum		Gliederungs- nummer GS. NW.	Seite
4. 10. 60	Verordnung über die Aufsichtsbehörde für den Wasserbeschaffungsverband Wasserwerk Begatal in Herford	232	337
3. 10. 60	Verordnung über die zuständigen Behörden nach §§ 33 i Abs. 1, 56 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. b, 56a Abs. 2 und 61 der Gewerbeordnung	7101	337
4. 10. 60	Verordnung zur Ausführung der §§ 16 und 25 der Gewerbeordnung	7101	337
28. 9. 60	Verordnung zur Änderung der Verordnung über den Handel mit unedlen Metallen und über den Kleinhandel mit Schrott	7112	338
4. 10. 60	Erste Verordnung zur Ausführung des Jugendarbeitsschutzgesetzes	8051	338
11. 10. 60	Zweite Verordnung zur Ausführung des Atomgesetzes	751	339
	Bekanntmachung des Ministers für Wirtschaft und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen		
21. 9. 60	Betrifft: Nachtrag zur Genehmigungsurkunde des Regierungspräsidenten in Arnsberg vom 18. Juli 1907 — A III E 2289 — für den Kreis Siegen und den dazu ergangenen Nachträgen		340

— MBl. NW. 1960 S. 2643/44.

Nachrichten aus dem Landtag Nordrhein-Westfalen

Gesetzentwürfe und Interpellationen

	Drucksache Nr.
Antrag der Fraktionen der CDU, SPD und FDP	
betr.: Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Beamtengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesbeamtengesetz — LBG)	365
Interpellation Nr. 18 der Fraktion der CDU	
betr.: Schiffunglück bei Emmerich	364

Die Veröffentlichungen des Landtags sind fortlaufend und einzeln beim Landtag Nordrhein-Westfalen — Archiv — Düsseldorf, Postfach 5007, Telefon 1 00 01, zu beziehen.

— MBl. NW. 1960 S. 2643/44.

Einzelpreis dieser Nummer 1,— DM

Einzellieferungen nur durch den August Bagel Verlag, Düsseldorf, gegen Voreinsendung des Betrages zuzügl. Versandkosten (je Einzelheft 0,15 DM) auf das Postscheckkonto Köln 85 16 oder auf das Girokonto 35 415 bei der Rhein. Girozentrale und Provinzialbank Düsseldorf. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.)

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Elisabethstraße 5. Druck: A. Bagel, Düsseldorf.
Vertrieb: August Bagel Verlag, Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch die Post.
Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 8,— DM, Ausgabe B 9,20 DM.